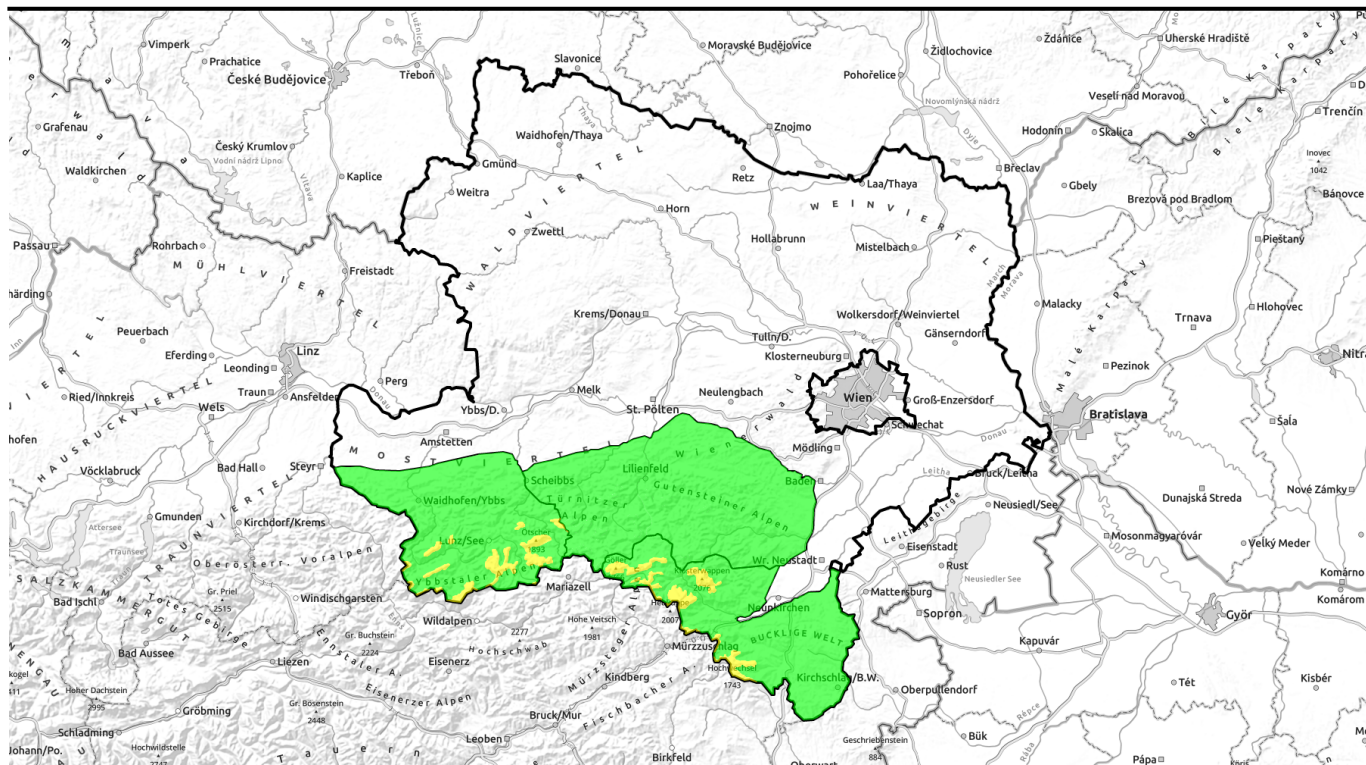


13.01.2021



Stürmischer Wind bildet frischen Triebschnee auf ungünstiger Unterlage



Waldgrenze

Ybbstaler Alpen, Gippel -
Goellergebiet, Rax -
Schneeberggebiet, Semmering -
Wechselgebiet



Tuerner Alpen, Gutensteiner Alpen



Lawinprobleme



Neuschnee Triebschnee Altschnee Nassschnee Gleitschnee Günstig

Gefahrenstufen



1 gering 2 mäßig 3 erheblich 4 groß 5 sehr groß

Exposition



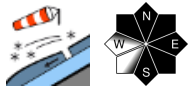
13.01.2021

Regionsbericht

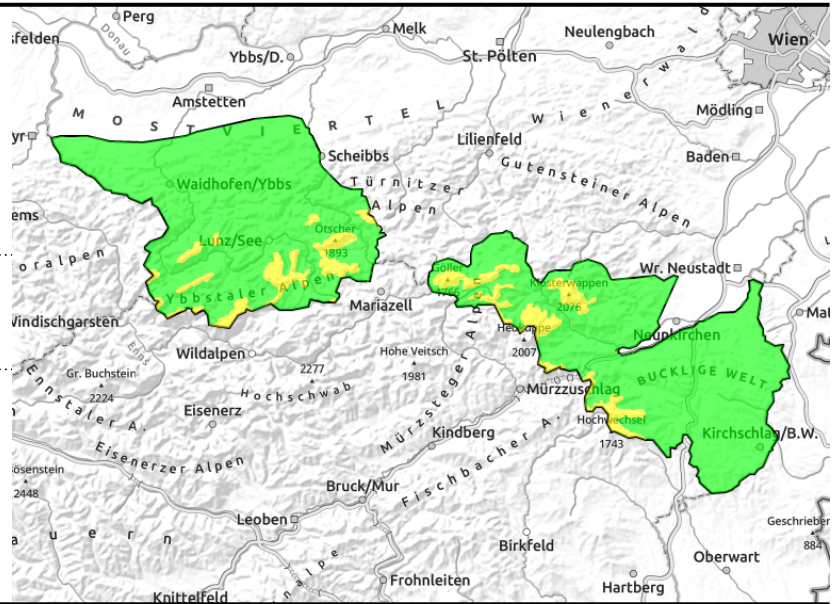
**Ybbstaler Alpen, Gippel -
Goellergebiet, Rax -
Schneeberggebiet, Semmering -
Wechselgebiet**



Waldgrenze



auf ungünstiger Unterlage



Frischer Triebsschnee auf ungünstiger Unterlage, in den Hochlagen herrscht mäßige Lawinengefahr

In den Hochlagen herrscht mäßige Lawinengefahr, es gilt vor allem den frischen Triebsschnee zu beachten, der mit der Unterlage nicht gut bindet. Es kann bereits die geringe Zusatzbelastung eines einzelnen Tourengehers ausreichen, um ein Schneebrett auslösen zu können. Gefahrenstellen finden sich vorwiegend nord- bis südostseitig, hinter Geländekanten und in eingewehten Rinnen oder Mulden sowie in deren Einfahrtsbereichen.

Schneedeckenaufbau

Der Neuschnee und der lockere, bereits gefallene Schnee werden vom überaus stürmischen Wind verfrachtet und lagern sich vor allem in den Hochlagen als gebundener Triebsschnee ab. Die Unterlagen sind dabei ungünstig, es werden Reif, weiche Schichten oder auch ältere Triebsschneebereiche überdeckt. Die Bindung ist schlecht und die frische Triebsschneeeauflage entsprechend störanfällig. Vereinzelt schwächen zudem kantige Formen den Altschnee. Nach wie vor sind die Schneemengen unterdurchschnittlich und die Tourenmöglichkeiten dementsprechend eingeschränkt.

Wetter

Am Mittwoch ist speziell westlich der Rax-Schneeberggruppe noch mit Restwolken zu rechnen, aus denen es zeitweise leicht und unergiebig schneien kann. Zudem weht überaus stürmischer Wind aus westlichen bis nordwestlichen Richtungen. Es wird mit Mittagswerten um -9 Grad in 1500m und -12 Grad in 2000m recht kalt.

Tendenz

Am Donnerstag überwiegen überall die Wolken und es fallen bei stürmischem Nordwestwind ein paar Zentimeter Neuschnee. Im Sinne der Lawinengefahr gilt es vor allem die Triebsschneebereiche zu beachten.

Lawinprobleme



Neuschnee Triebsschnee Altschnee Nassschnee Gleitschnee Günstig

Gefahrenstufen



1 gering 2 mäßig 3 erheblich 4 groß 5 sehr groß

Exposition



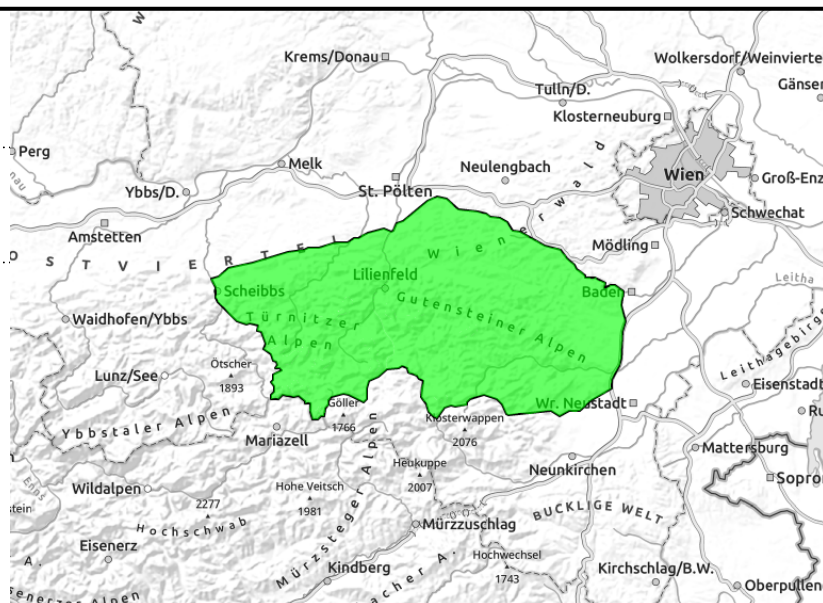
13.01.2021

Regionsbericht

Tuernitzer Alpen, Gutensteiner Alpen



in Waldschneisen



Stürmischer Wind und etwas frischer Triebsschnee

Es herrscht geringe Lawinengefahr, Gefahrenstellen existieren nur vereinzelt. Durch den stürmischen Wind bilden sich frische Triebsschneelinsen, die zwar nicht gut mit der Unterlage binden, jedoch meist nur kleinräumig ausgeprägt sind.

Schneedeckenaufbau

In windexponierten Bereichen wird der Neuschnee durch den stürmischen Wind verfrachtet und bildet frischen Triebsschnee. Er überdeckt stellenweise Reif und bindet nicht gut, ist meist allerdings nur kleinräumig vorhanden. Nach wie vor sind die Schneemengen unterdurchschnittlich und die Tourenmöglichkeiten dementsprechend eingeschränkt.

Wetter

Am Mittwoch ist speziell westlich der Rax-Schneeberggruppe noch mit Restwolken zu rechnen, aus denen es zeitweise leicht und unergiebig schneien kann. Zudem weht überaus stürmischer Wind aus westlichen bis nordwestlichen Richtungen. Es wird mit Mittagstemperaturen um -5 Grad in 1000m und -9 Grad in 1500m recht kalt.

Tendenz

Am Donnerstag überwiegen überall die Wolken und es fallen bei stürmischem Nordwestwind ein paar Zentimeter Neuschnee. Im Sinne der Lawinengefahr gilt es vor allem die Triebsschneebereiche zu beachten.

Lawinprobleme



Neuschnee



Triebsschnee



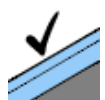
Altschnee



Nassschnee



Gleitschnee



Günstig

Gefahrenstufen



1
gering



2
mäßig



3
erheblich



4
groß



5
sehr groß

Exposition

